

## Liebe Mitglieder, Förderer und Freunde des Böhmerwaldmuseums Wien!

Das Jahr 2018 ist wie im Flug vergangen und wir blicken auf viele Aktivitäten des Böhmerwaldmuseums zurück. Die alljährliche Ausstellung steht heuer unter dem Motto „Meine Heimat im Wandel“. Sie behandelt Renovierungsprojekte von Kirchen, Kleindenkmälern und Friedhöfen in Böhmen und Mähren und wurde am 21. April 2018 im Beisein von Ehrengästen aus Österreich, Deutschland und der Tschechischen Republik eröffnet. Die zweisprachige Ausstellung dokumentiert nicht nur die erfreuliche Rettung zahlreicher Kulturgüter, sondern auch das zunehmende Interesse in der Tschechischen Republik das Kulturerbe zu erhalten und oftmals dem Vergessen zu entreißen. Sie ist ebenso ein Zeichen für eine gelungene Zusammenarbeit zwischen den Nachkommen der ehemaligen und der heutigen Bewohner, zumeist auf freiwilliger Basis.

In der Hauptversammlung wurden das bestehende Team um OStR Mag. Ruth Steiner (neue Schriftführerin), Christina Stephan (Kassenführung) und Benedikt Peter (stellvertretende Kassenführung) erweitert. Wir danken den bisherigen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen und freuen uns über die neue Unterstützung!

Bei zahlreichen Veranstaltungen waren Vertreter des Böhmerwaldmuseums auch heuer wieder vertreten, bestehende Kontakte wurden gepflegt und neue geknüpft, so waren wir beim Treffen des Böhmerwaldheimatkreises Prachatitz in Ingolstadt, beim Sudetendeutschen Tag in Augsburg, bei Treffen in Finsterau, am Dreisesselberg und in Lackenhäuser, in Philippsreut, in Vimperk (Winterberg) und Freyung sowie beim jährlichen Treffen der Klemensgemeinde auf unserem „Hausberg“, dem Mandelstein im Waldviertel. Erfreulich für die Kontinuität unserer Kontakte nach Tschechien war auch der Ausgang der Kommunalwahlen im September, die mit uns in Verbindung stehenden Bürgermeister von Nové Hradý (Gratzen), Mag. Vladimír Hokr, und von Prachatice (Prachatitz), Ing. Martin Malý, wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Die „Lange Nacht der Museen“ bescherte heuer nicht nur einen Besucherrekord, sondern auch viele junge Besucher, die großes Interesse an der Geschichte Böhmens und Mährens zeigten. Ein Spiel für Kinder, launige Vorträge in Böhmerwäldler Mundart, ein appetitliches Buffet und Beratung zur Familienforschung rundeten unser Programm für diese Veranstaltung ab.

Im Gedenkjahr 2018 galt es an zahlreiche historische Ereignisse zu erinnern, vom Beginn und Ende des 30jährigen Krieges über das Revolutionsjahr 1848 bis zum allgegenwärtigen Ende des Ersten Weltkriegs, dem Ende der Ersten Republik 1938, dem kommunistischen Putsch in der Tschechoslowakei 1948 und der Niederschlagung des Prager Frühlings vor 50 Jahren.

Die Zusammenarbeit mit dem Böhmerwaldheimatkreis Prachatitz wurde weiter intensiviert, nach der vollständigen Digitalisierung der Zeitschrift „Böhmerwäldler Heimatbrief“ vor einigen Jahren wird derzeit das Foto- und Filmarchiv durch Mitarbeiter des Böhmerwaldmuseums digitalisiert. Das Museumsarchiv dieses Vereins in Ingolstadt

Gefördert von



Verein „Böhmerwaldmuseum Wien“ ZVR-Zahl 769602314

Postanschrift: Dr. Gernot Peter, Beethovenstraße 19, A-3500 Krems, Tel. 0043 (0) 664 8888 2824

e-mail: [boehmerwaldmuseum@aon.at](mailto:boehmerwaldmuseum@aon.at), [www.boehmerwaldmuseum.at](http://www.boehmerwaldmuseum.at)

wurde nach dem Vorbild des Böhmerwaldmuseums dokumentiert. Der Böhmerwäldler Heimatbrief berichtet regelmäßig über die Aktivitäten des Böhmerwaldmuseums, auch wurde ein Fotokalender mit Naturaufnahmen aus dem Böhmerwald aufgelegt – ein ideales Weihnachtsgeschenk auch für Sie (siehe unten)!

Viele Anfragen erreichen regelmäßig das Böhmerwaldmuseum, Bücher werden auf Anfrage komplett digitalisiert, Fotos übermittelt und Hinweise zur Familienforschung gegeben. Besonders erfreulich ist, dass das neu eröffnete Haus der Geschichte in St.°Pölten in seiner aktuellen Ausstellung „Die umkämpfte Republik“ auch Leihgaben aus dem Böhmerwaldmuseum zeigt. Einen weiteren Schwerpunkt unserer Arbeit bildet weiterhin die Archivierung. So erhielten wir aus dem Nachlass unserer langjährigen Mitarbeiterin Gerda Mayer, die im vergangenen Jahr verstorben ist, zahlreiche Bücher, Trachten und Videokassetten.

Wie jedes Jahr danken wir allen Mitgliedern des Museumsvereins, allen Spendern und Gönnern des Böhmerwaldmuseums für ihre finanzielle Unterstützung und bitten auch weiterhin um Ihre Beiträge - unverändert 25 Euro pro Jahr - und Spenden!

Wir wünschen eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest, Glück und Gesundheit im neuen Jahr!



Direktionsrat i.R. Franz Kreuss  
Obmann Stv.



Dr. Gernot Peter  
Obmann



## Böhmerwaldkalender 2019



In Zusammenarbeit mit dem Ohetaler-Verlag bieten wir unseren Leserinnen und Lesern für das Jahr 2019 einen Wandkalender im Format DIN A3 (21 cm breit, 42 cm hoch) an.

Genießen Sie die Naturschönheiten des Böhmerwaldes durch alle Jahreszeiten! Der „Böhmerwaldkalender 2019“ eignet sich bestens als Geschenk für Verwandte und Freunde und sollte in keiner Familie mit Wurzeln im Böhmerwald fehlen!

Da es sich um eine limitierte Auflage handelt, bitten wir um Ihre rasche Bestellung! Der Kalender ist ab sofort verfügbar.

Er kostet 9,90 Euro zuzüglich Versandkosten und kann bei nachfolgender Adresse bestellt werden:

Ohetaler Verlag • Finkenweg 13 • 94481 Grafenau,  
Tel.: 08552 4200 Mo-Fr von 9-12 Uhr,  
E-Mail: [info@ohetaler.de](mailto:info@ohetaler.de)

Gefördert von



Verein „Böhmerwaldmuseum Wien“ ZVR-Zahl 769602314

Postanschrift: Dr. Gernot Peter, Beethovenstraße 19, A-3500 Krems, Tel. 0043 (0) 664 8888 2824  
e-mail: [boehmerwaldmuseum@aon.at](mailto:boehmerwaldmuseum@aon.at) , [www.boehmerwaldmuseum.at](http://www.boehmerwaldmuseum.at)